



sculpture network e. V.

Heinrich-Knote-Straße 13
D-82343 Pöcking
Tel. +49 (0)8157 997 90 10
Fax +49 (0)8157 997 90 20

www.sculpture-network.org

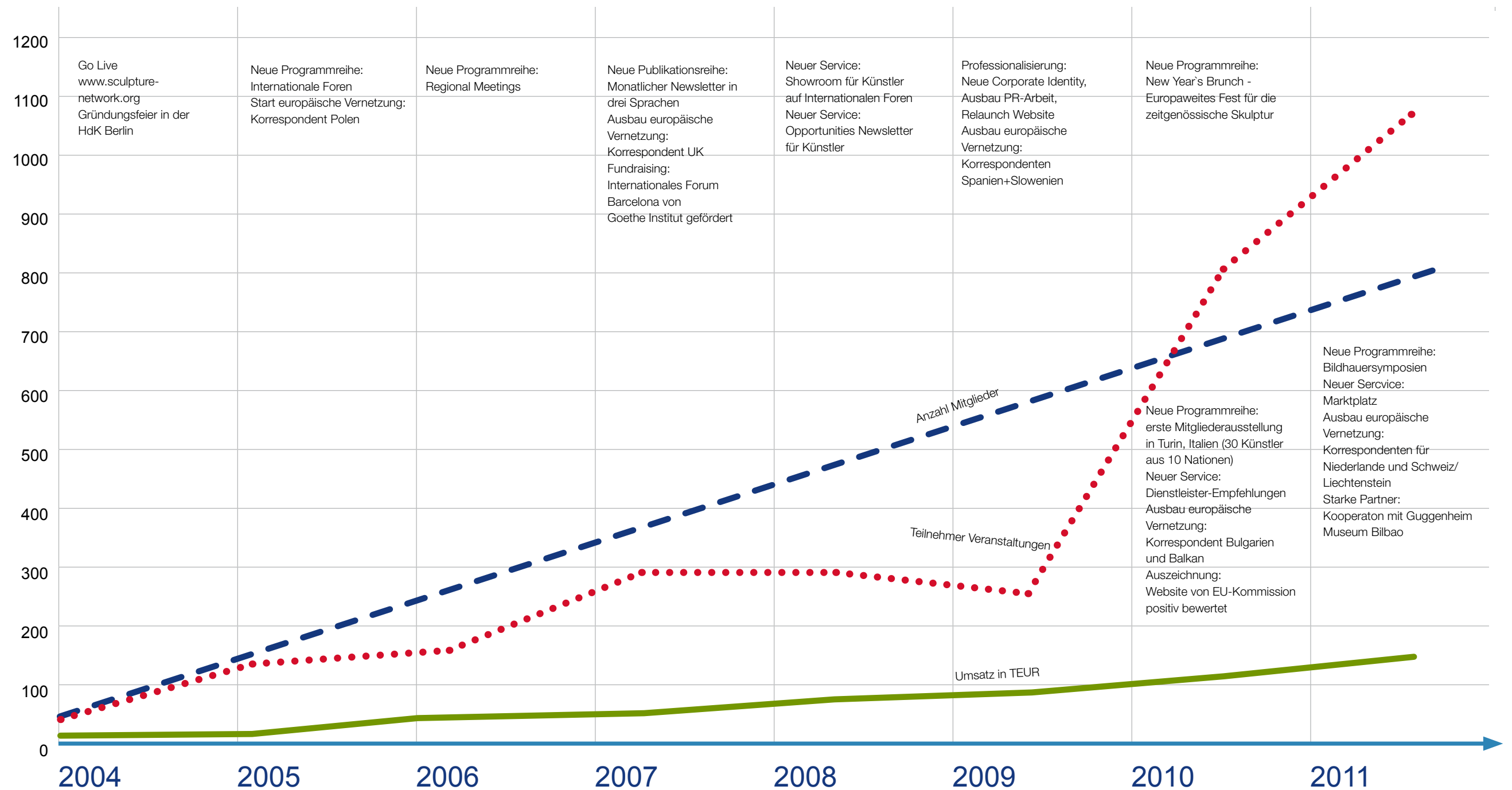


stand up Mehr wissen. for sculpture Gemeinsam mehr erreichen.
Mehr sehen.

Mehr sehen, mehr wissen, gemeinsam mehr erreichen. stand up for sculpture – eine Erfolgsgeschichte im Überblick.

sculpture network wurde im Jahr 2004 gegründet, um der zeitgenössischen Skulptur unter dem Motto „**stand up for sculpture**“ mehr Aufmerksamkeit zu verschaffen. Entstanden ist ein engagiertes, offenes „social network“ aus Sammlern, Künstlern und Kunstmittlern.

Durch gezielte Veranstaltungen, unterstützende Information und Kommunikation erleben sculpture networker das Phänomen, dass sie in der Gemeinschaft „mehr sehen, mehr wissen, gemeinsam mehr erreichen“ können. Nutzenargumente, die sich durch die wachsende Zahl der Mitglieder jedes Jahr erneuern.



Vorwort	5
Inspiration	6-7
Connection	8-9
Exchange	10-11
Reflection	12-13
Cooperation	14-15
Knowledge	16-17
Leidenschaft, die verbindet	18-19
Wir über uns	20-21
Last but not Least	22

Die internationale große Szene des Kunstmarktes scheint beherrscht von Gurus und Wegweisern. Ist es aber nicht interessanter für den Kunstliebhaber, seinen eigenen Weg der Wahl und Wertschätzung zu suchen? Dabei helfen wir durch Begegnung und Auseinandersetzung mit den Kreativen und Vermittlern. Diese wiederum profitieren vom Austausch mit ihrem Markt und den Institutionen, natürlich auch aus dem Erfahren der Inspiration des Kollegen.

sculpture network bietet die Plattform für Kennen Lernen und Begegnen. Dies geschieht auf den heute üblichen virtuellen Wegen aber noch viel schöner bei unseren Internationalen Foren und Dialogen, Ausstellungen und Workshops. Dabei fehlen auch nicht individuell geplante Reisen mit und zu Kollegen, Museen und besonderen Plätzen.

Agil, phantasievoll und findig. Ton und Atmosphäre in unseren Reihen spornen an zum auf einander Zugehen. Daraus entstehen neue Möglichkeiten der Entfaltung sowie Geschäfte.

Als besonderes Merkmal an sculpture network wird die interdisziplinäre Zusammensetzung der Mitglieder geschätzt. Dies bestätigen uns nicht nur die Künstler. Auch die Fachleute in Institutionen und Galerien nutzen den Dialog mit Produzenten und Konsumenten, Kunstfreund verzeih' mir dies Wort.

Natürlich versuchen wir auch, in die Gesellschaft zu wirken und die Bedeutung der Auseinandersetzung mit Kunst für uns Menschen zu betonen. Wir sind davon überzeugt, dass die Leistungsträger unserer Gesellschaft vielfältige Anregungen brauchen, ihre eigenen Aufgaben kreativ und unkonventionell anzupacken. So gesehen leistet Kunst einen wichtigen Beitrag zur Wohlfahrt von uns allen.

sculpture network entspringt einer privaten Initiative und finanziert sich vorrangig aus den Beiträgen unserer derzeit ca. 1.000 Mitglieder in 43 Ländern speziell Europas. Dies wäre ohne das vielfältige Engagement von ehrenamtlichen Mitstreitern nicht möglich. Auch Spenden leisten ihren Beitrag.

Mit dieser Broschüre stellen wir unsere Ziele, unsere Programmarbeit und unsere Vorgehensweise dar und laden Sie ein zum Dialog als Freund/in, oder besser zum Mittun als Mitglied.

Offen und transparent stellen wir auch unsere wirtschaftlichen Fakten und Zahlen dar. Unser beigefügter Jahresbericht gibt Ihnen einen Überblick über die Aktivitäten und die Unterstützung die wir dank „Stand up for Sculpture“ verzeichnen konnten. Wir freuen uns auf ein weiteres aktives Netzwerkjahr mit Ihnen.

Ralf Kirberg
Chairman





**sculpture network:
Jeden Monat mindestens
ein Veranstaltungsangebot.
Europaweit.**

sculpture network Veranstaltungen liefern Denkanstöße und bieten eine ideale Plattform zum Netzwerken. Hier begegnen Sie spannenden Kunstwerken und Menschen

Internationales Forum

Branchentreffen mit Expertenvorträgen

Dialogues

Wissensaustausch und Networking

Artist Showroom

Europäische Vielfalt der aktiven Bildhauerszene entdecken

Sculpture Experience

Exklusive Kunstreisen mit Fokus auf Skulptur

New Year's Brunch

Fest der zeitgenössischen, dreidimensionalen Kunst

Bildhauersymposium

Künstler arbeiten gemeinsam an einem Ort

Gruppenausstellungen

Künstlermitglieder stellen gemeinsam aus

sculpture network bietet mit seinem umfangreichen Programm viele Anregungen für Künstler, Kunstexperten und Sammler.

Netzwerken das Spaß macht, heißt Kontakte zu knüpfen, die vieles vereinfachen: So zum Beispiel den Zugang zu Menschen und Informationen, die außerhalb der Gemeinschaft nur sehr schwer erreichbar wären. Wir aber verstehen uns darauf, spannende Kontakte, sehenswerte Kunstwerke und neues Wissen auf nutzbringende Weise zu kombinieren. Mit Workshops, Gruppenausstellungen von Mitgliedern und exklusiven Skulpturenreisen. Letztere sind bei uns immer verbunden mit sehenswerten Orten und regionalen, kulinarischen Genüssen.

sculpture network fördert den lebendigen Austausch mit Gleichgesinnten und liefert bemerkenswerte Expertenansichten zur Entwicklung der zeitgenössischen Skulptur. Kurz: Wir bieten Mitgliedern bleibende Erlebnisse, spannende Kontakte und zudem viele Gelegenheiten für Skulpturenkäufe und -verkäufe.

Dass dieses Veranstaltungskonzept funktioniert, beweist der große Zuspruch: Mehr als 3.000 Menschen folgen pro Jahr unserer Einladung und lassen sich auf diesem Weg gerne von uns inspirieren.

X. Internationales Forum im Guggenheim Museum Bilbao

250 Teilnehmer aus 19 Nationen,
Programm: Vorträge zum Thema „Sculpture Today. A Space for Inquiry - Experience Re-Codified“
Referenten: Professor Friedrich Teja Bach (AT), Universität Wien; Oliver Wick (CH), Kurator der Fondation Beyeler, Basel; Brigitte Franzen, Direktorin des Ludwig Forums für Internationale Kunst, Aachen und Jaume Plensa sowie Susan Philipsz, Künstler.
Besuch Gießerei Alfa Arte und Skulpturenpark Chillida Leku, entworfen von Eduardo Chillida (1924 – 2002),
Besichtigung „Peine del viento“ in San Sebastian.

Bericht eines Teilnehmers des Internationalen Forum 2011 im Guggenheim Museum Bilbao

Ich persönlich habe anregende Gespräche mit über 50 Personen aus Chile, Dänemark, Finnland, Israel, Polen, der Türkei, Neuseeland und vielen anderen Ländern Europas geführt. Wenn ich dieses Forum nicht besucht hätte, hätte ich nicht diese Menschen nicht kennengelernt und hätte nichts von ihnen lernen können. Jetzt kenne ich ihre Gesichter und kann den Kontakt persönlich per E-Mail weiterführen. Spanische Intellektuelle haben es immer genossen sich in der Cafe Society zu treffen und miteinander zu diskutieren und das ist genau das, was auf diesem Forum passiert ist. Am zweiten Tag besuchten wir u.a. den Skulpturenpark von Eduardo Chillida in San Sebastian.

Sein Sohn Luis begrüßte uns persönlich und stand den ganzen Nachmittag für Gespräche zur Verfügung. Der Park ist eine Hommage an die Skulptur im Außenraum. Chillida's gefeierter Künstlerkollege Henry Moore erklärte bei vielen Gelegenheiten: „Ich würde eine Skulptur immer lieber in der freien Natur aufstellen, als im sie im schönsten Gebäude der Welt zu zeigen.“

*Tom Maddock, Sammler und Galerist
Barcelona Spain, November 14, 2011*

Solidargemeinschaft sculpture network. Immer unter Freunden. Wer sich einbringt bekommt ein Vielfaches zurück.



**sculpture network bildet eine „Brücke“ zwischen Künstlern, Kunstfreunden und Kunstvermittlern.
Die Geschichte der Skulptur „Brücke“, 2010, Holz, Tau, Farbe, 100 x 300 x 90 cm**

Ob Nah oder Fern, sculpture network hilft Hindernisse überwinden und Aufgabenstellungen lösen. Wie? Indem das Netzwerk aus persönlichen und virtuellen Kontakten Gleichgesinnte und künftige Freunde, Sammler und Experten zusammen bringt.

Ein positives Beispiel, wie die sculpture network die richtigen „Verbindungen“ unterstützt, lesen Sie im Erfahrungsbericht von Pomona Zipser:

Die wichtigsten **Ausschreibungen** im Überblick: sculpture network gibt den Anstoß für die Beteiligung bei „sculpture by the sea“

Sommer 2010, Berlin

Ich sage bei einem Symposium mit Künstlern in Istanbul/ Yalova zu; mache dafür ein Model und bewerbe mich mit Fotos davon auch bei der internationalen Ausstellung „Sculpture by the Sea“ 2011 in Aarhus / Dänemark (von sculpture network empfohlen). „Sculpture by the Sea“ sichern An- und Abtransport der Kunstwerke zu. Mein Plan: Die Skulptur in Yalova bauen, dort 6 Monate ausstellen und die Dänen holen sie dann auf ihre Kosten nach Aarhus und bringen sie mir anschließend nach Berlin.

Oktober 2010

Während ich in der Türkei am Strand die Skulptur baue, bekomme ich die Nachricht, dass die Jury in Aarhus sie haben will. Mit dieser Bestätigung arbeitet es sich noch besser. 2 Wochen später bin ich fertig. Die „Brücke“ soll nun zunächst im Foyer des Rathauses von Yalova, in Istanbul gezeigt werden.

Februar 2011

Die schlechte Nachricht. Aarhus hat mit Abholung in Berlin gerechnet, die Türkei ist nicht in der EU, da holen sie nicht ab. Mein so gut durchdachter Logistikplan geht nicht auf. Ich überlege, eine zweite „Brücke“ zu bauen. Die bestehende bleibt noch länger in Istanbul. Parallel intensiviere ich die Suche nach einem Spediteur Istanbul -> Berlin.

März 2011

sculpture network stellt mich dem Bildhauerkollegen Yunus Tonkus aus Istanbul vor. Dieser ist gerade in Berlin zu Besuch bei einem Bildhauerkollegen. Wir treffen uns spontan, Yunus ist hilfsbereit und sympathisch. Beim Transportproblem kann er nicht helfen, aber er ist interessiert an einer Ausstellung mit mir in seiner Galerie in Istanbul! Ich finde ein Umzugsunternehmen aus Süddeutschland, das die „Brücke“ preisgünstig in Decken und ohne Kiste nach Deutschland bringt und sie in Bremen direkt an den Transporteur von „Sculpture by the Sea“ übergibt.

Juni 2011

Ich sehe meine Skulptur in Aarhus. Sie ist bereits am Ausstellungsort vor dem Hotel am Strand. Perfekt und unbeschädigt - kaum zu fassen. Es folgen die genusslichen Tage der Vernissage, mit Kunst, Kollegen, Essen, Dänemark. Vom Modell der „Brücke“ (10 x 30 x 0,8 cm) habe ich eine Bronze in kleiner Auflage gießen lassen: Ein Exemplar wird in Aarhus verkauft. Das erste der Serie haben Gisela und Wolfgang Gärtner (Kunstfreunde von sculpture network) gekauft. Sie sind dafür sogar extra von Deutschland nach Aarhus gekommen. Wie wunderbar. Die Istanbul Skulptur ist inzwischen in Berlin, bei mir.

Erprobte **Dienstleister**, wie Spediteure, Gießereien, Druckereien etc. werden in die Datenbank aufgenommen: Von den guten Erfahrungen kann die Künstlerin später alle profitieren lassen.

Das **Netzwerk** bietet auch in der realen Welt Gelegenheit für echte Freundschaften. Der Kontakt zum Kollegen Yunus Tonkus, Istanbul, wird zu einer äußerst hilfreichen Begegnung.

Die **Kommunikation** von sculpture network mobilisiert Interessenten und Käufer: Skulpturinteressierte überwinden Grenzen und sind aufgeschlossen für neue Anregungen. Ein Marktplatz entsteht, der gerade durch die gebotene Vielfalt profitiert.

Den Zufall systematisieren. sculpture network bietet einen Marktplatz und vielfältige Gelegenheiten zur Begegnung, persönlich und virtuell.



sculpture network - der effektivste Weg, um mit anderen zu kommunizieren und Wissen und Erfahrungen auf dem Gebiet der dreidimensionalen Kunst zu teilen.

Mit abwechslungsreichen Veranstaltungsprogrammen und nützlichen Datenbank-Services unterstützt sculpture network die Arbeit von Künstlern, Institutionen, Kunstexperten und Sammlern. Hier ein Überblick über die wichtigsten Wissensquellen:

Datenbank

Künstlerportfolios

Künstler präsentieren Bilder ihrer Werke und ihre Vita

Mitgliederliste

Alle Mitglieder auf einen Blick; selektierbar nach Land und Stadt.

Dienstleisterdatenbank

Eine ausführliche Liste an bewährten Adressen.

Terminkalender

Ausstellungen, Messen, Workshops; nach Ort & Datum selektierbar

Korrespondentennetzwerk:

Persönliche Ansprechpartner in den Regionen

Marketplace

Das schwarze Brett von Angebot und Nachfrage

Literaturempfehlungen

Buchtipps von Mitgliedern

Links

Hilfreiche Online-Auftritte aus dem Bereich Skulptur

Hermes Message

Erfolgsgeschichten von Mitgliedern als Netzwerker. Erfahrungsberichte als Denkanstoß.

Newsletter

in 3 Sprachen (deutsch, englisch, spanisch): komprimierter Überblick über das dreidimensionale Kunstgeschehen in Europa.

Veranstaltungen

Internationales Forum

Aktuelle Themen rund um die Skulptur werden von international anerkannten Museumsleitern, Kuratoren, Kunstkritikern/-historikern und Künstlern diskutiert. Jährlicher Treffpunkt der Europäischen Skulpturenszene.

Dialogues

Künstlergespräche, Kuratoren geführte Ausstellungsbesuche, Fachvorträge, u.v.m. Diese europaweite Programmreihe schafft Anlässe zum Networking, stößt Diskussionen rund um die Skulptur an und stärkt die Wahrnehmung der Skulptur.

Artist Showroom

Künstler von sculpture network präsentieren ihre Arbeiten einem Europäischen Fachpublikum. Einblicke in die aktuelle Produktion der Skulpturschaffenden in Europa.

Sculpture Experience

Atelierbesuche, Skulpturenparcs und private Sammlungen. Skulptur, Kultur, Geschichte, Bräuche und Gastronomie einer Region zusammen mit Gleichgesinnten entdecken, unter Leitung von Kunstexperten.

New Year's Brunch

Diese Veranstaltung findet europaweit an vielen Orten gleichzeitig statt: in Künstlerateliers, Galerien, Museen und anderen Kultureinrichtungen. Sie fördert die Vernetzung der Skulpturencommunity lokal, national und international.

Bildhauersymposium

Workshops bieten Künstlern die Gelegenheit fernab vom Künstleralltag intensiv an einem Werk zu arbeiten, sich mit Kollegen auszutauschen und in Dimensionen zu arbeiten, die im heimatischen Atelier oft nicht möglich sind.

Gruppenausstellungen

Künstlermitglieder stellen gemeinsam unter einem Thema aus.

Kunst regt an zur Reflektion. sculpture network bietet Denkanstöße zum Thema Skulptur.



Reflection

Es war eine einmalige Erfahrung die Stufen zu Künstlerateliers rauf- und runter zu steigen, um die neuesten Arbeiten der Künstler zu sehen und sie persönlich kennenzulernen.

2006 hört **Gil Bachrach**, Filmproduzent, zum ersten Mal von sculpture network. Begeistert von der Idee, beschließt er Mitglied zu werden. Er zählt damit zu den „Kunstfreunden“ der ersten Stunden. 2008 trifft er auf dem New Year's Brunch in München den Künstler, Jozek Nowak. Ein Wiedersehen mit Folgen.

sculpture network: Sie sammeln viele Skulpturen. Warum kaufen Sie Kunst, wie kommen Sie auf Ihre Objekte und was bedeuten sie Ihnen?

Gil Bachrach: Kunst hat für mich in erster Linie mit Energie zu tun. Sehe ich ein Objekt, suche ich sofort das Besondere. Aussage, Antrieb, Anmutung. All das entscheidet über mein Interesse. Vor allem Authentisches überzeugt mich. Meine erste Maske hat diesen selbstbewussten und provokanten Ausdruck. Übertrieben und ohne Scham. Wie ich zu ihr kam? Sie kam zum mir! Ich konnte gar nicht anders: Jetzt steht sie hier bei mir im Büro und erinnert mich an diese sonderbare „Verschmelzung“ von damals – voll von energiegeladener Kraft.

sculpture network: Und was verbindet Sie mit sculpture network? Als Gründungsmitglied hatten Sie doch sicher konkrete Erwartungen?

Gil Bachrach: Ich bin beeindruckt von dem Engagement des Organisationsteams. Die Newsletter informieren mich über aktuelle Ausstellungen. Aber besonders sind für mich vor allem die Veranstaltungen. Meine Neugier wird dort auf angenehme Weise gestillt. Wir schauen hinter die Kulissen, treffen interessante Künstler, Galeristen, Ausstellungsmacher; hören Vorträge und können anschließend, bei Bedarf, mit Experten weiter diskutieren.

2005 nimmt unser polnisches Mitglied Jozek Nowak an dem sculpture network Internationalen Forum in Warschau teil. Höhepunkt der Veranstaltung: Das Polnische Zentrum für Skulptur in Oronsco. Er deponierte dort seine Vita. Einige Wochen später wurde das Zentrum von der katholischen Gemeinde Hamburg um eine Liste polnischer Bildhauer gebeten, die geeignet wären ein Denkmal für Papst Wojtyla zu schaffen. Jozek Nowak wurde auf die Liste gesetzt und gewann den Wettbewerb.

Auf einem New Year's Brunch von sculpture network habe ich zum Beispiel den polnischen Künstler Jozek Nowak getroffen, dessen Arbeiten am „Papstkopf“ mich schon 2008 beeindruckten. Wie es wohl wäre, wenn er meine beiden Kinder abbildete? Es bringt mich zum Nachdenken: Was sieht er „mehr“ und wie schafft er es, das Charakteristische an Menschenköpfen herausarbeiten.

Darüber werde ich beim nächsten Treffen mit ihm wohl persönlich sprechen.



**Multiplikatoren aus aller Welt:
sculpture network bietet Talenten
ein erweitertes Schaufenster für
zeitgenössische Kunst .**

Cooperation

Kein Konkurrenzkampf, sondern bereichernde Partnerschaften- so definiert sculpture network die Zusammenarbeit mit renommierten Galerien und Ausstellungsmachern.

a) **Galeria CAPA Esculturas, Madrid, Spanien.**
Direktorin: Amparo Lopez Corral

Sculpture by the Sea, Sydney, Australien
Direktor: **David Handley**

The exhibitions attract up to 500,000 visitors over three or four weeks to view up to 100 sculptures that transform the exhibition location into large temporary sculpture parks for all to enjoy.

The Sculpture Network is the largest of its kind in Europe and is a great contact to have within the European sculpture community. Our call for artist submissions are able to reach all of the 700 artists in the Sculpture Network which is very important to us as we seek to attract the leading established through to emerging sculptors from all over the world. We look forward to working with the Sculpture Network for many years to introduce European sculptors to our exhibitions.
www.sculpturebythesea.com

Nord Art, Büdelsdorf, Deutschland
Direktor: **Wolfgang Gramm**

Die NordArt, Nordeuropas größte jährliche Ausstellung für zeitgenössische Kunst mit Sitz in Büdelsdorf (Schleswig-Holstein), arbeitet seit einigen Jahren mit dem sculpture network zusammen und kann mit Fug und Recht von einer win-win-Situation sprechen. Dieses Portal ist nicht nur eine für den Bereich Skulptur wertvolle sinnvolle Ergänzung zu unserem eigenen Künstlernetzwerk, sondern steht auch für Qualität: Arbeiten aus dem sculpture network setzen sich vergleichsweise oft im Wettbewerb der bis zu 2000 Bewerbungen durch. Die NordArt zählt jedes Jahr mehrere Zehntausend Besucher. (www.kunstwerk-carlshuette.de)

d) **Bad RagARTz**
Direktor: Dr. Rolf Hohmeister



**Kunst bereichert.
Mehr sehen, mehr wissen,
gemeinsam mehr erreichen.
So wissen Sie immer,
was in der Welt
der Skulptur los ist.**

Wer bei sculpture network Informationen sucht, findet sie sofort und noch dazu ein paar wertvolle Tipps und Kontakte.

Damit unsere Mitglieder wissen, was unser Netzwerk weiß, hier der Überblick über die interessantesten Wissensquellen, die von einem gemeinsamen Austausch leben:

Terminkalender – auf einen Blick sehen, welche Skulpturenausstellungen gerade Europaweit laufen.

Rund 1.000 Einträge pro Jahr. Reisen optimal planen, immer wissen, was wo los ist.

Ausschreibungsdatenbank listet pro Jahr über 200 internationale Beteiligungsmöglichkeiten für Künstler und Kuratoren mit Fokus Skulptur.

Kunstpreise, Wettbewerbe, Kommissionen, Kunst am Bau, Artist in Residencies, vakante Museumsstellen, u.v.m. Viele Ausschreiber nutzen unseren Service, weil er genau ihr Zielpublikum erreicht.

Dienstleisterdatenbank bietet mehr als 140 Adressen für eine effiziente Lieferanten-Recherche. Jede Firma wurde von einem Mitglied getestet und empfohlen.

z.B. Transportunternehmen, Bronzegießereien, Grafiker, Materiallieferanten, Modellbauer

Newsletter berichten 8 x pro Jahr über interessante Ausstellungen, Themen rund um die Skulptur und laden regelmäßig zu eigenen Veranstaltungen ein:

Rund 15.000 Leser werden mit jeder Aussendung erreicht.

Künstlerportfolios: Kuratoren und Sammler werden auf Künstler aufmerksam.

Mehr als 700 Künstlern bietet sculpture network eine Plattform zur persönlichen und virtuellen Präsenz.

Korrespondentennetzwerk. Ansprechpartner vor Ort helfen bei Fragen weiter und bauen die Skulpturengemeinschaft in ihrer Region aus.

Kontaktpersonen in rund 10 Ländern Europas erleichtern die internationale Vernetzung und organisieren Veranstaltungen vor Ort.

Skulptur ist unsere Leidenschaft. sculpture network verbindet. Mit Künstlern, Kunstwerken und spannenden Menschen. Wir sind am Puls der Entwicklung zeitgenössischer Bildhauerei.

Kunstwissen und -interesse vertiefen. Dreidimensionales Kunstschaffen europaweit im Blick. Exklusiven Führungen und Atelierbesuche. Hinter die Kulissen schauen. Inspirierende Persönlichkeiten treffen. Gelegenheiten für Werkkäufe und -verkäufe schaffen.

sculpture network ist Europas führende Plattform für Dreidimensionale Kunst

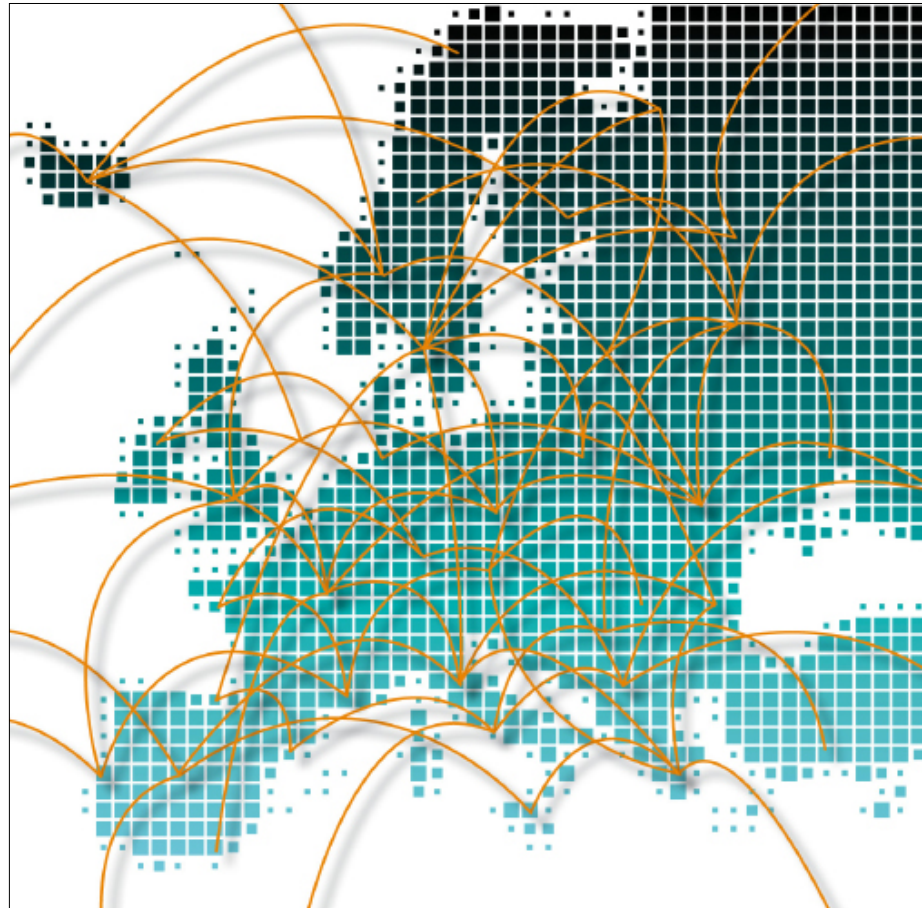
über 1.000 Mitglieder in 43 Ländern
ca. 100.000 Websitebesucher pro Jahr
ca. 15.000 Newsletter-Abonnenten
über 5.000 facebook fans
über 3.000 Programmteilnehmer

Aktuelle Korrespondenten als SN icon darstellen

Warschau, Polen, seit 2005
Madrid, Spanien, seit 2009
Ljubljana, Slowenien, seit 2009
Ibiza, Spanien, seit 2010
Berlin, Deutschland, seit 2010
St. Gallen, Schweiz, seit 2011
Amsterdam, Niederlande, seit 2011

Geplante Korrespondenten als SN icon (schraffiert) darstellen

München, Deutschland
Ruhrgebiet, Deutschland
Kopenhagen, Dänemark
Wien, Österreich
Genf, französische Schweiz
Barcelona, Spanien
Sevilla, Spanien
Valencia, Spanien



Wie erleben Partner und Mitglieder unser Engagement und die Zusammenarbeit mit sculpture network. Hier ein paar ausgewählte Statements.

Künstler „sculpture network schafft eine geniale Verbindung zwischen einem professionellen Auftritt im Netz und der Möglichkeit, sich z.B. auf den Regional Meetings mit Kollegen, Galeristen und Freunde der Skulptur auszutauschen. So ist einem Regional Meeting in der Schweiz ein Galerist auf mich aufmerksam geworden, im Herbst 2012 Jahr stelle ich dort aus. Diese Verbindung hätte ich ohne das Netzwerk nie bekommen.“

Brele Scholz, Künstlerin, Deutschland

Experte „Beeindruckend, wie viel Potential in diesem Netzwerk steckt. Ich habe spannende Talente entdeckt, die ich im Auge behalten werde.“

Anne Berk, Kritikerin, Holland

Institution „Ideale Ergänzung zu unserem Ausstellungs-konzept mit großer Resonanz. Die Kooperation mit sculpture network hat unserem Museum Aufmerksamkeit in ganz Europa verschafft.“

Name???, Middelheim Museum, Belgien

Galerie „Die Zusammenarbeit mit sculpture network erweist sich für das Kunstauktionshaus Neumeister jedes Mal wieder als konstruktiv und erfolgreich. Der Erfahrungsaustausch ist für beide Seiten definitiv eine Bereicherung.“

Gudrun Müller, Leitung Abteilung Moderne, Kunstauktionshaus Neumeister

Kunst- und Kulturorganisation. „All sculptor organisations have one main goal: to support and take sculpture to a large public. Sculpture Network has strong ties with European sculptor organisations, although they have a broader scope, but we all try to find solutions for our common main goal.“

Dick Simonis, NKvB – the Dutch Society of Sculptors/Nederlandse Kring van Beeldhouwers, The Netherlands

Dienstleister „Von Eibar im Baskenland direkt in die ganze Welt. Wir bekommen plötzlich Gieß-Anfragen aus Deutschland und Schweden. Eine tolle Erweiterung unseres Kundenstamms.“

Jesus Rodriguez, ALFA Arte, Spanien

Kunstfreund „Die Skulptur unmittelbar erleben an ungewöhnlichen Orten in intimer Atmosphäre und das zusammen mit Künstlern. Das gibt Impulse zur Vertiefung. Klasse!“

Helmut Pütz, Kunstfreund, Deutschland

Warum gibt es sculpture network? Die Antwort: Um den Abstand zu den geförderten Kunst-Sparten wie Malerei, Fotografie und Architektur zu verringern. Die Skulptur hat es schwer sich im flirrenden Angebot von Werken im Kunstmarkt und bei Kunstinteressierten durchzusetzen. Das soll sich durch mit der Idee der Vernetzung von Bildhauern, Kunstvermittlern und Skulpturenfreunden ändern.

Mission

sculpture network fördert durch Kommunikation, InfoServices und Programmarbeit die zeitgenössische Dreidimensionale Kunst in Europa.

Dabei verfolgen wir folgende Ziele:

- Die Wahrnehmung, das Verständnis und die Wertschätzung für Skulptur in der Europäischen Öffentlichkeit zu steigern
- Den Künstlern, Kunstvermittlern und Kunstfreunden eine Plattform für den Austausch von Gedanken und Werken zu bieten.
- Die Arbeits- und Rahmenbedingungen für Bildhauer zu verbessern und europaweit ein professionelles Kommunikations- und InfoService-Niveau zu schaffen.

Durch engagierte Zusammenarbeit mit Mitgliedern, Meinungsbildnern und Multiplikatoren haben wir sculpture network zu Europas führendem Netzwerk für Dreidimensionale Kunst gemacht. Etwa 1.000 sculpture networker tragen heute den gemeinnützigen Gedanken in 43 Länder.

Wir sind eine lernende Organisation und sind stolz darauf, beständig besser zu werden. Hierbei helfen uns unsere Mitglieder; genauso wie die aktive Kommunikation mit weiteren 13.000 Newsletter-Abonnenten, diversen interessierten Websitebesuchern und Social Media-Kontakten.

Unter dem Motto „stand up for sculpture“ werden wir hörbar und freuen uns über weitere Freunde und Förderer, die uns in dieser Mission unterstützen.

Vorstand

Strategie, Programmentwicklung, Aufbau von Kooperationen, Entwicklung der Organisation, Repräsentation und Impulsgeber, Finanz- und Rechtsangelegenheiten, Mitgliederversammlungen

Koordinationsbüro München, Deutschland

Publikationen und Website, Kommunikation, Marketing + PR, Programmarbeit, Koordination Länderkorrespondenten und aktive Ehrenamtliche, Pflege und Ausbau Services, Mitgliederbetreuung, Buchhaltung

Länderkorrespondenten

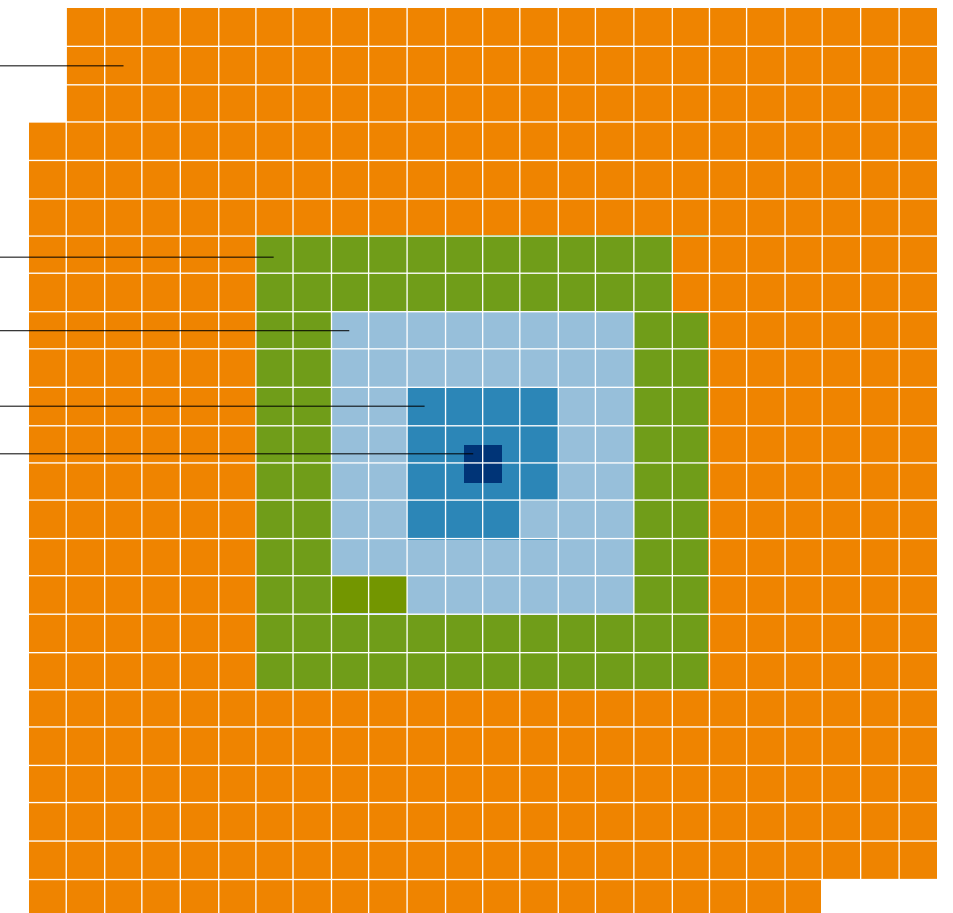
Ansprechpartner vor Ort, Organisation von Veranstaltungen, Entwicklung des Netzwerks, Recherche länderspezifischer Informationen

Ehrenamtliche Helfer

Unterstützung bei Veranstaltungen, Übersetzungen, Beschaffung von Informationen, Pflege der Services

Mitglieder

Mitmachen und mitreden im Netzwerk, Nutzen daraus ziehen, Veranstaltungen besuchen und initiieren, Angebote wahrnehmen, anderen Mitgliedern helfen und neue dazu gewinnen



Es gibt viele Geschichten, die davon erzählen, wie sculpture network kulturelles Leben bereichert.

Mit unseren hier vorgestellten Erfahrungen und Erlebnissen, wollen wir weiter Zeugnis ablegen davon, dass sich eine Mitgliedschaft bei sculpture network lohnt. Last but not least möchte ich gern unseren vielen tatkräftigen und finanziellen Unterstützern danken. Ihre Hilfe ermöglicht uns ein hohes Aktivitäts-Niveau zu halten und unseren Auftrag zur Förderung der Skulptur wirkungsvoll zu erfüllen. Wir sind dabei auf einem sehr guten Weg! Jahr für Jahr vergrößern wir mit Programmen, Kommunikation und Services unseren Wirkungskreis.

Wie diese Handlungsfähigkeit auch in Zukunft gesichert werden kann?

Werden oder bleiben Sie sculpture network Mitglied, gehen Sie mit uns voran und helfen Sie uns, neue Unterstützer zu gewinnen, damit wir auch weiterhin dafür Sorge tragen können, dass Skulptur unser Leben bereichert.

Sind Sie interessiert an einer gezielten Sponsoring-Partnerschaft?

Wir haben viele Ideen, von denen private und institutionelle Interessenten gleichermaßen profitieren können.

Helfen Sie mit, das Netzwerk und die Mitgliederstruktur weiter auszubauen um so Neues und Spannendes weiter zu entwickeln.

Vielen Dank für Ihren persönlichen Beitrag.



Hartmut Stielow, Stellv. Vorstand

Sponsorenlogos max. 5 Stück

IMPRESSUM

Herausgeber: sculpture network e.V.

Redaktion: Isabelle Henn, Claudia Rosenberger,
Sophie Schmidpeter

Texte und Gesamtkonzept: Claudia Rosenberger

Übersetzungen: Carolyn Kayser, Beatriz Blanch

Gestaltung: Ralf Kasper, kl.company gmbh

Veröffentlichung: 2012

Bildnachweis, nach Seiten: Fotograf Peter von Felbert,
VG Bild (Otto Piene, 1972, Titel „Single Neon“),
Museum für Konkrete Kunst Ingolstadt, Deutschland,
Pinakothek der Moderne München, Deutschland